

Informationsvorlage

Fachbereich:	FB Z3 Finanzen	Datum:	04.07.2017
Berichterstatter:	Alt, Jürgen	AZ:	FB 43
		Vorlage Nr.:	089/2017

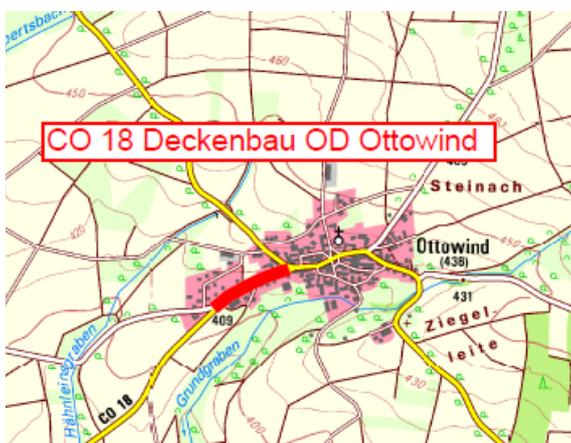
Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Bauausschuss	13.07.2017	öffentlich

Hoch- und Tiefbaumaßnahmen des Landkreises; Sachstandsbericht zu den derzeit laufenden Maßnahmen

1. Kreisstraßen, Deckenbau allgemein HHSt 1.6500.9501

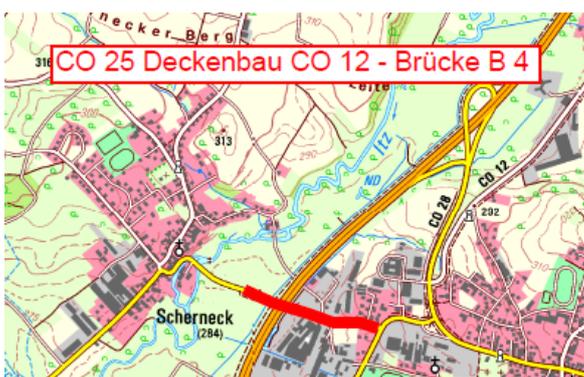
Überhang aus dem Jahr 2016

Kreisstraße CO 18 – Deckenbau in der OD Ottowind



492 Kfz/24h, 76 SV (=15,4%)
Die Bauarbeiten sind abgeschlossen und wurden am 7. Juni gemeinsam mit der Gemeinde Meeder abgenommen. Die Auftragssumme beträgt 87.481,66 €, derzeit wird die Schlussrechnung erstellt. Bisher ist nur von einer geringfügigen Überschreitung der Auftragssumme auszugehen.

Kreisstraße CO 25 – Deckenbau in der OD Untersiemau



675 Kfz/24h, 62 SV (=9,2%)
Die Bauarbeiten sind abgeschlossen und wurden am 13. Juni gemeinsam mit der Gemeinde Untersiemau abgenommen. Die Auftragssumme beträgt 118.341,91 €, derzeit wird die Schlussrechnung erstellt. Bisher ist nur von einer geringfügigen Überschreitung der Auftragssumme auszugehen.

Kreisstraße CO 27 – DSH-V von Tremersdorf bis Neukirchen



558 Kfz/24h, 64 SV (=11,5%)
Die Bauarbeiten sind abgeschlossen und wurden am 26. April abgenommen. Die Auftragssumme beträgt 173.286,90 €, derzeit wird die Schlussrechnung erstellt. Bisher ist nur von einer geringfügigen Überschreitung der Auftragssumme auszugehen

Neue Maßnahmen für das Jahr 2017

Kreisstraße CO 4 – DSH-V zwischen Meeder und der GVS nach Mirsdorf



1.015 Kfz/24h, 57 SV (=5,6%)
Durch die frühzeitige Ausschreibung kann die Baumaßnahme mit der anteiligen Auftragssumme von 164.094,16 € sehr kostengünstig durchgeführt werden. Die Bauarbeiten an der etwa 2,4 km langen Strecke werden in den Sommerferien von der Thiendorfer Fräsdienst GmbH & Co. KG aus Thiendorf durchgeführt.

Kreisstraße CO 27 – DSH-V zwischen Rottenbach und Tremersdorf



558 Kfz/24h, 64 SV (=11,5%)
Durch die frühzeitige Ausschreibung kann die Baumaßnahme mit der anteiligen Auftragssumme von 165.611,32 € sehr kostengünstig durchgeführt werden. Die Bauarbeiten an der etwa 1,8 km langen Strecke werden in den Sommerferien von der Thiendorfer Fräsdienst GmbH & Co. KG aus Thiendorf durchgeführt.
Im Zuge der Deckenbauarbeiten werden auch umfangreiche Arbeiten an den

Entwässerungsanlagen und im Böschungs- und Bankettbereich der Kreisstraße vorgenommen

**2. Kreisstraße CO 4, Ausbau der OD Bad Rodach, Richtung Heldritt
HHSt 1.6504.9502**



2.409 Kfz/24h, 66 SV (=2,7%)

Derzeit erstellt die Planungsgruppe Strunz aus Bamberg den Bauentwurf, der in einer Besprechung am 3. Juli zwischen Stadt und Landkreis abgestimmt wurde. Auf dieser Grundlage sind nun die Grunderwerbsverhandlungen einzuleiten. Die Vorstellung der Straßenplanung ist in der nächsten Sitzung des Bauausschusses geplant. Danach ist die baufachliche Stellungnahme vom Staatlichen Bauamt Bamberg einzuholen und unmittelbar darauf der Förderantrag bei der Regierung von Oberfranken einzureichen. Auf Antrag des Landkreises wurden die entsprechenden Fördermittel in 2017 und 2018 in Aussicht gestellt. Die Maßnahme soll im Winter 2017 ausgeschrieben werden, Baubeginn ist für das Frühjahr 2018 vorgesehen.

**3. Kreisstraße CO 4, Ausbau der OD Weidach
HHSt 1.6504.9506**

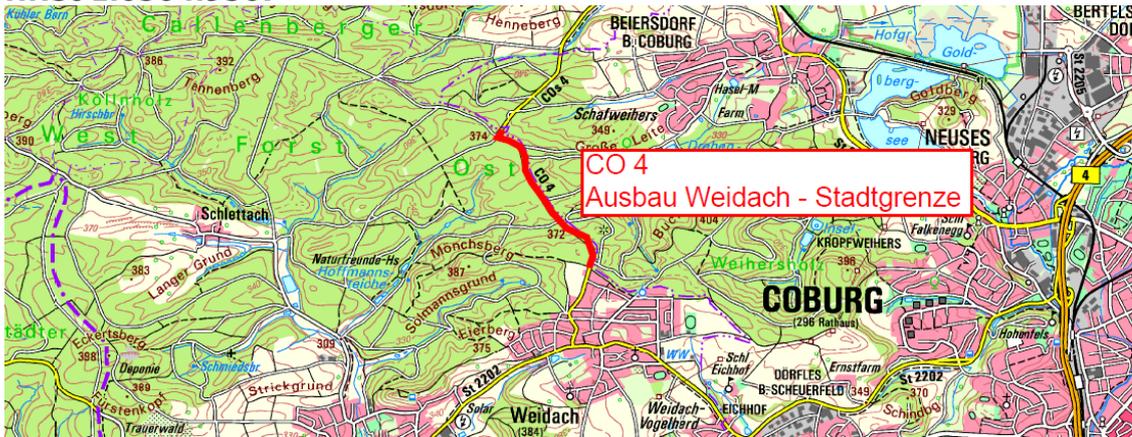


1.585 Kfz/24h, 76 SV (=4,8%)

Die Straßenbauarbeiten im ersten Bauabschnitt wurden bis auf die Deckschicht und Angleichungen der Grundstückszufahrten abgeschlossen. Im Gehweg werden noch Kabel durch ein Drittunternehmen verlegt. Die Asphaltierung erfolgt gemeinsam mit der Fahrbahndecke gegen Ende der Gesamtbaumaßnahme. Ab 3. Juli begannen die Arbeiten im unteren Bauabschnitt mit dem Abfräsen der Asphaltdecken. Derzeit erfolgt der Kanalbau, anschließend werden die Versorgungsleitungen umgelegt, dann kann ab September mit dem Straßenbau begonnen werden.

Wegen den geplanten Arbeiten an der St 2205 zwischen Wiesenfeld und Beiersdorf im Jahr 2018 ist der Ausbau der OD zwingend im Jahr 2017 abzuschließen.

**4. Kreisstraße CO 4, Ausbau von Weidach bis zur Stadtgrenze
HHSt 1.6504.9507**



1.585 Kfz/24h, 76 SV (=4,8%)

Derzeit ist noch kein Planungsbüro für die Maßnahme vorgesehen, die Beauftragung soll demnächst im Rahmen der eingestellten Haushaltsmittel erfolgen. Im nächsten Bauausschuss wird dazu berichtet. Die Baumaßnahme soll im Jahr 2019 erfolgen.

**5. Kreisstraße CO 4, Erneuerung Grundgrabenbrücke bei Ottowind
HHSt 1.6504.9508**



1.015 Kfz/24h, 57 SV (=5,6%)

Nach Erstellung der Planung, die derzeit durch die Pötzl Ingenieure aus Coburg erstellt wird, ist die Förderfähigkeit mit dem Staatlichen Bauamt und der Regierung von Oberfranken abzustimmen. Auf dieser Grundlage ist in der nächsten Sitzung des Bauausschusses das weitere Vorgehen zu beschließen. Die Baumaßnahme ist für das Jahr 2018 vorgesehen.

**6. Kreisstraße CO 6, Ausbau in der OD Heilgersdorf von Kirche bis zur Brücke über den Bischwinder Graben
HSt 1.6509.9501**



848 Kfz/24h, 52 SV (=6,1%)

Die Planung der Maßnahme ist an das Büro Koenig und Kühnel aus Weidach vergeben. Derzeit wird die Vorplanung erstellt, die mit der Stadt Seßlach abzustimmen ist. Baubeginn war im Jahr 2018 vorgesehen. Aufgrund der letzten Erfahrungen beim Bau von Ortsdurchfahrten wird davon ausgegangen, dass für den Grunderwerb erheblich mehr Zeit einzuplanen ist, als bisher angenommen. Somit zeichnet sich ab, dass ein Baubeginn erst im Frühjahr 2019 erfolgen wird. Dies korrespondiert auch mit dem Brückenbau an der CO 9 bei Schloß Wiesen.

**7. Kreisstraße CO 6, Ausbau in der OD Heilgersdorf von Kirche in Richtung Rothenberg
HSt 1.6509.9502**



617 Kfz/24h, 55 SV (=8,9%)

Die Baumaßnahme ist für das Jahr 2020 vorgesehen. Aufgrund der letzten Erfahrungen beim Bau von Ortsdurchfahrten wird davon ausgegangen, dass für den Grunderwerb erheblich mehr Zeit einzuplanen ist, als bisher angenommen. Somit sollte bereits im Herbst 2017 der Planungsauftrag vergeben werden.

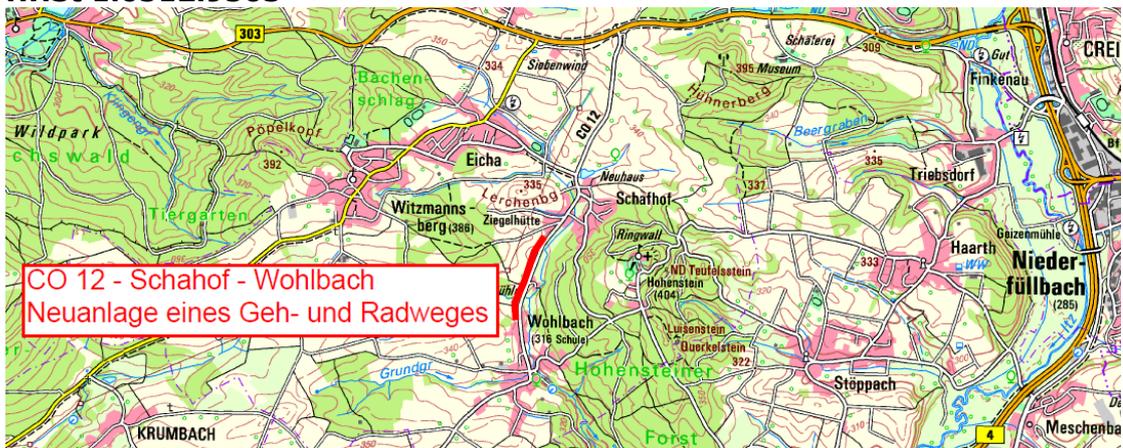
**8. Kreisstraße CO 9, Erneuerung der Brücke bei Schloss Wiesen
HHSt 1.6509.9502**



762 Kfz/24h, 46 SV (=6,0%)

Nach Vergabebeschluss vom 21.02.2017 ist die Baumaßnahme öffentlich ausgeschrieben worden. Die Submission fand am 20.04.2017 statt. In den amtlichen Mitteilungen wird über die Vergabe des Bauauftrages berichtet. Offizieller Spatenstich für die Maßnahme ist am Donnerstag, 13.07.2017 um 12.00 Uhr, mit den Bauarbeiten für die Umlegung von Versorgungsleitungen wurde bereits am 28.06.2017 begonnen.

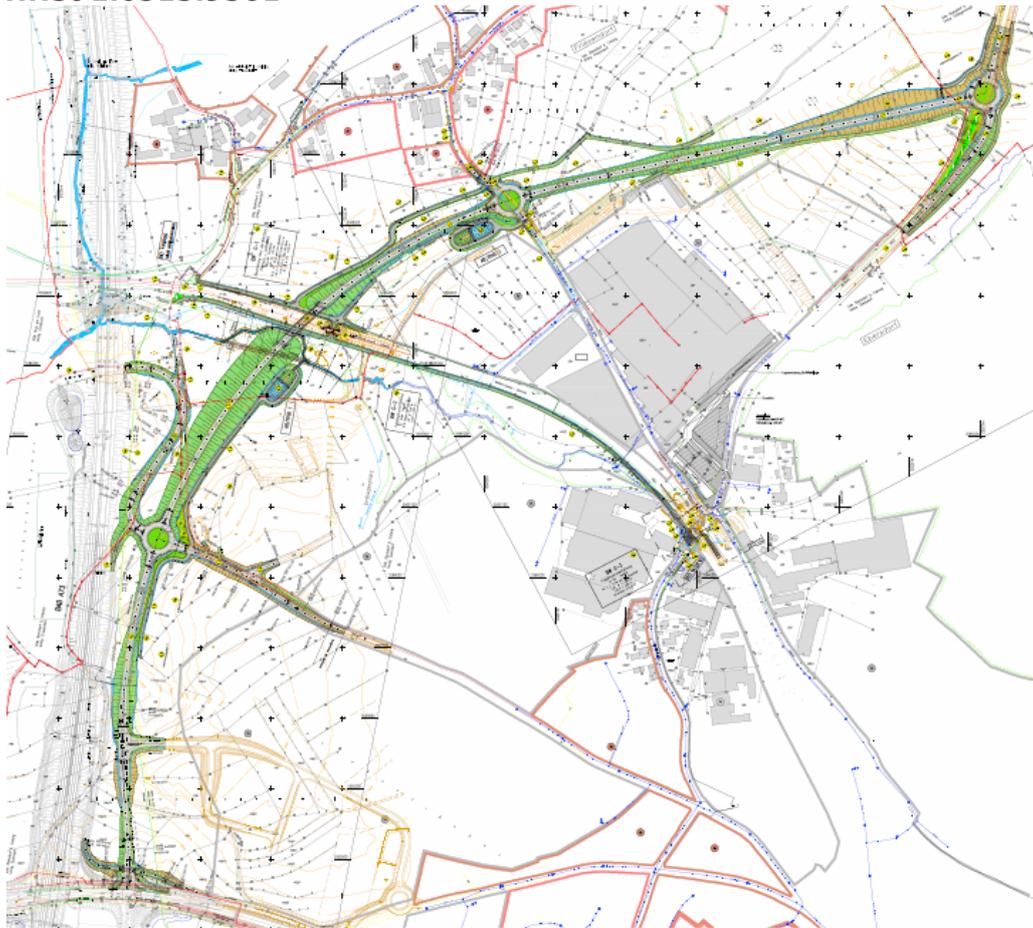
**9. Kreisstraße CO 12, Neuanlage Geh- und Radweg Schafhof - Wohlbach
HHSt 1.6512.9503**



2.002 Kfz/24h, SV 86 (=4,3 %)

Derzeit ist noch kein Planungsbüro für die Maßnahme vorgesehen, die Beauftragung soll demnächst im Rahmen der eingestellten Haushaltsmittel erfolgen. Im nächsten Bauausschuss wird dazu berichtet. Die Baumaßnahme soll im Jahr 2018 erfolgen.

**10. Kreisstraße CO 13, Umgehung Ebersdorf
HHSt 1.6513.9501**



5.714 Kfz/24h, 701 SV (=12,3%) – Prognose CO 13 neu: 7.800 Kfz/24h
Die Vorwegmaßnahme mit der Firma Vogtländische Straßen-, Tief- und Rohrleitungsbau GmbH Rodewisch aus Rodewisch ist abgeschlossen. Die Schlussrechnung liegt vor und wird in der nichtöffentlichen Sitzung behandelt. Die Hauptbaumaßnahme liegt gut im Zeitplan, die Verzögerungen durch die verspätete Vergabe wurden durch die Firma Leonhard Weiss kompensiert. Die Fertigteilträger der Straßenbrücke sind eingebaut, am 13.07.2017 ist die Betonage der Ortbetonergänzung geplant.
Die Zeickhorner und die Friesendorfer Straße wurden am 30. Juni wieder für den Verkehr freigegeben. Derzeit wird der Kreisverkehrsplatz 3 in der alten CO 13 bei Großgarnstadt hergestellt.
Die Kosten der Baumaßnahme werden sich gegenüber der Auftragssumme erhöhen, bleiben aber noch im Rahmen der Kostenberechnung.

**11. Kreisstraße CO 14, Ausbau zwischen Fischbach und Höhn
HHSt 1.6514.9501**



742 Kfz/24h, SV 51 (=6,9 %)

Die Planung soll durch den Fachbereich erfolgen. Die Baugrundaufschlüsse werden demnächst beauftragt. Die Baumaßnahme soll im Jahr 2019 erfolgen.

**12. Kreisstraße CO 14, Beteiligung an EÜ und KVP in Neustadt
HHSt 1.6514.9920 und 9821**

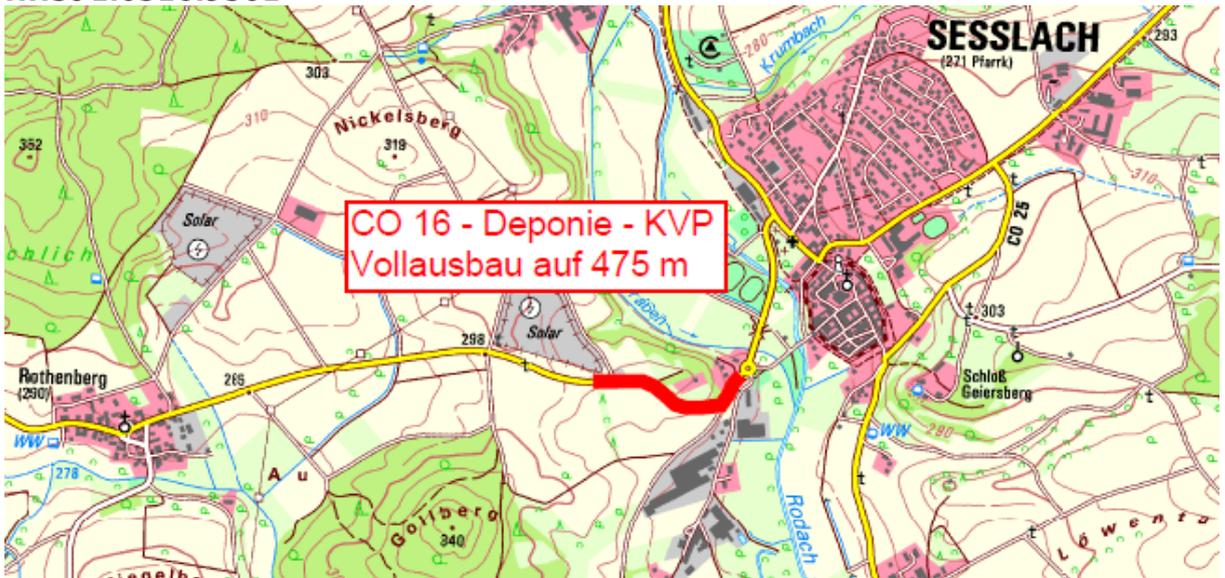


2.633 Kfz/24h, 67 SV (=2,5%)

Die Baumaßnahmen und die zugehörigen Planungen werden durch die Stadt Neustadt bei Coburg wahrgenommen. Der Landkreis beteiligt sich auf Grund der abgeschlossenen Planungsvereinbarung mit der Stadt derzeit nur an den Planungskosten.

Der Landkreis wird gemeinsam mit der Stadt Kreuzungspartner der Bahn. Wegen der zahlreichen Einflüsse auf die bestehenden Verhältnisse zeichnet sich ab, dass zur Sicherung der Maßnahme ein Planfeststellungsverfahren erforderlich wird. Durch die geänderten Randbedingungen ist der angedachte Baubeginn im Jahr 2019 nicht zu halten.

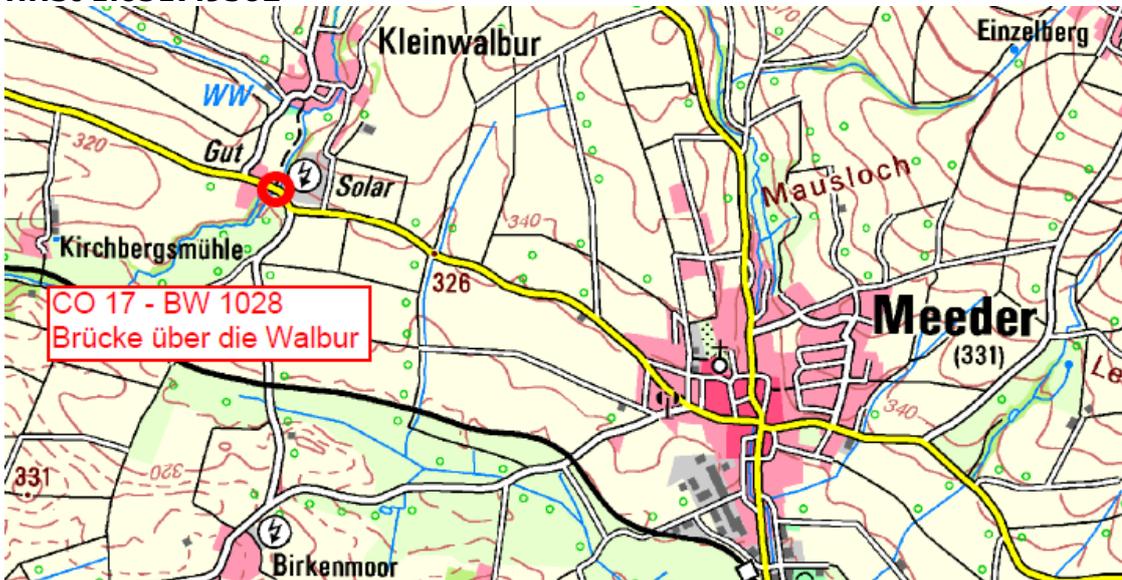
**13. Kreisstraße CO 16, Ausbau Deponie – KVP Seßlach
HHSt 1.6516.9501**



1.621 Kfz/24h, SV 81(=5,0 %)

Die Baumaßnahme ist für das Jahr 2020 vorgesehen. Aufgrund der letzten Erfahrungen bei Baumaßnahmen wird davon ausgegangen, dass für den Grunderwerb erheblich mehr Zeit einzuplanen ist, als bisher angenommen. Zudem sind im Vorfeld Variantenuntersuchungen erforderlich. Somit sollte bereits im Herbst 2017 der Planungsauftrag vergeben werden.

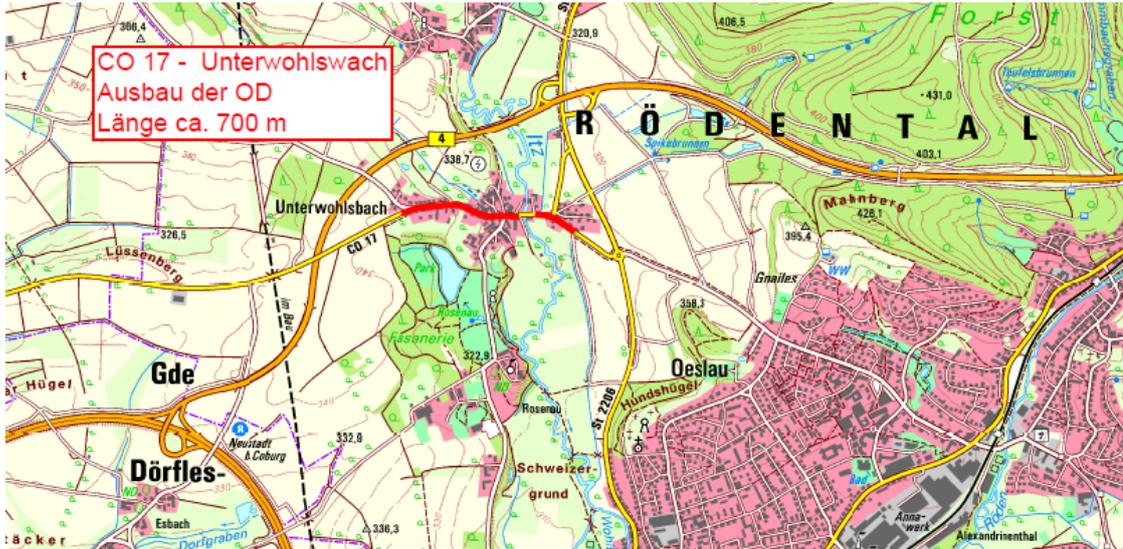
**14. Kreisstraße CO 17, Neubau der Brücke über die Walbur bei Kleinwalbur
HHSt 1.6517.9502**



1.158 Kfz/24h, 62 SV (=5,4%)

Nach Vergabebeschluss vom 21.02.2017 ist die Baumaßnahme öffentlich ausgeschrieben worden. Die Submission fand am 11.05.2017 statt. In den amtlichen Mitteilungen wird über die Vergabe des Bauauftrages berichtet. Offizieller Spatenstich für die Maßnahme ist am Dienstag, 29.08.2017 um 14.00 Uhr, mit den Bauarbeiten soll am 28. August begonnen werden. Wegen Grunderwerbsproblemen musste die Maßnahme um den Ausbau des Knoten mit der GVS verringert werden. Es wird nur noch die Brückenerneuerung mit Ausbau der OD Kleinwalbur durchgeführt. Da das gesamte Gut Kleinwalbur als Bodendenkmal eingetragen ist, wird derzeit noch die Zustimmung der Denkmalschutzbehörde eingeholt.

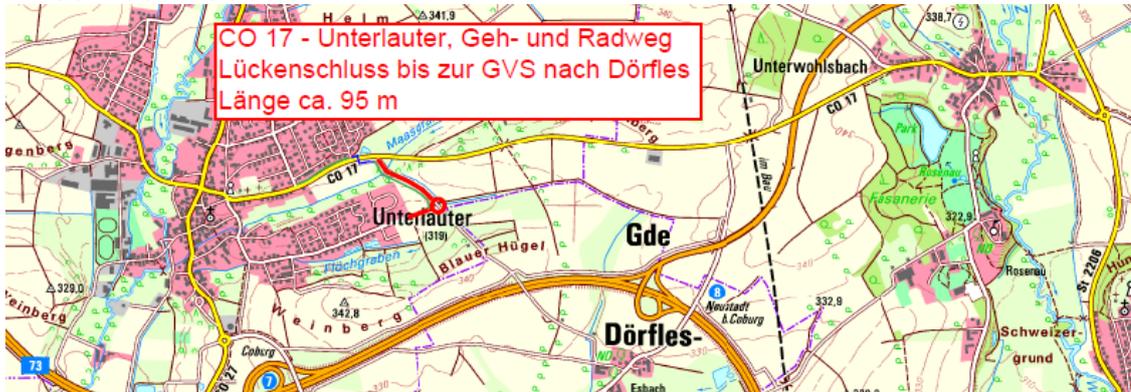
**15. Kreisstraße CO 17, Ausbau in der OD Unterwohlsbach
HHSt 1.6517 9503**



5.245 Kfz/24h, 236 SV (=4,5%)

Im zweiten Bauabschnitt wurde der städtische Kanal verlegt, derzeit laufen noch Arbeiten an den Versorgungsleitungen. Mit den eigentlichen Straßenbauarbeiten wurde noch nicht begonnen. Derzeit sind keine markanten Kostenerhöhungen zu erkennen. Es ist davon auszugehen, dass die Fertigstellung wie geplant in 2017 erfolgen kann.

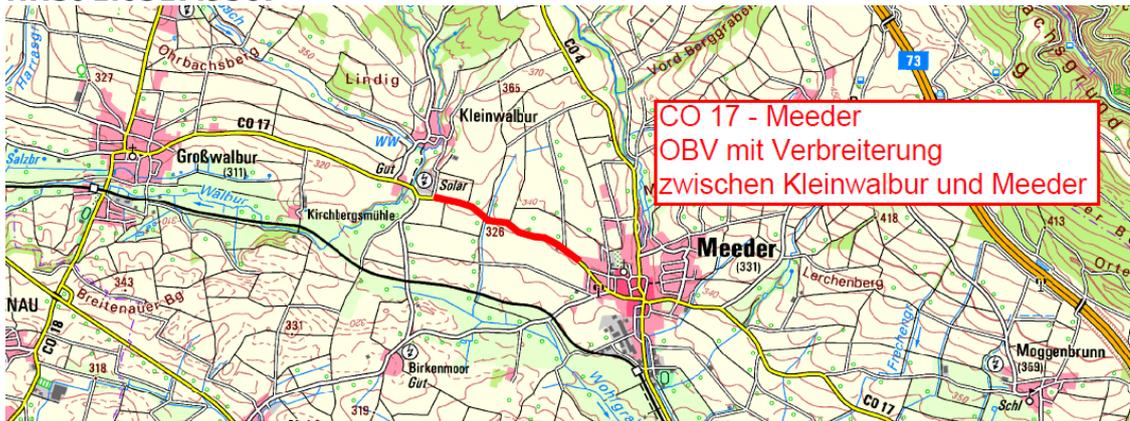
**16. Kreisstraße CO 17, Bau von Geh- und Radwegen in Unterlauter
HHSt 1.6517.9504**



2.922 Kfz/24h, 138 SV (=4,7%)

Die Gemeinschaftsmaßnahme mit der Gemeinde Lautertal ist fertiggestellt und wurde am 30. Juni offiziell dem Verkehr übergeben. Derzeit wird die Schlussrechnung erstellt. Wegen Planänderungen und zusätzlichen Leistungen ist von einer geringen Kostenerhöhung auszugehen. Der Förderbescheid der Regierung steht noch aus.

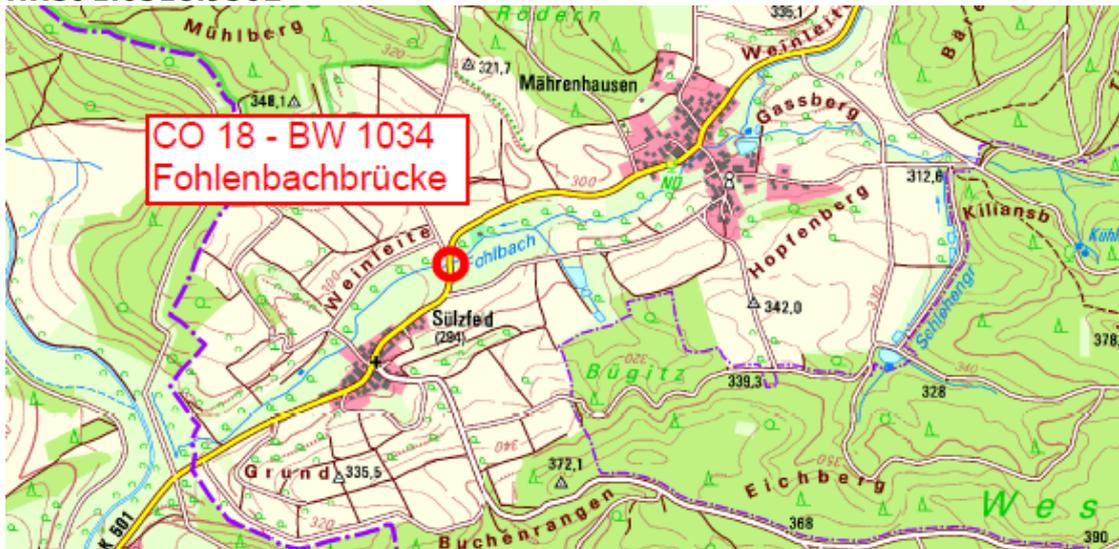
**17. Kreisstraße CO 17, Oberbauverstärkung Kleinwalbur - Meeder
HHSt 1.6517.9507**



1.158 Kfz/24h, 62 SV (=5,4%)

Mit Beschluss vom 24.04.2017 wurde das Ingenieurbüro Koenig + Kühnel aus Weidach mit der Vorplanung beauftragt. Auf deren Grundlage sollen noch in 2017 Grunderwerbsgespräche geführt werden. Mit diesen Ergebnissen kann dann frühestens 2018 die Entwurfsplanung aufgestellt werden, so dass ein Baubeginn erst in 2019 sinnvoll erscheint.

**18. Kreisstraße CO 18 – Fohlenbachbrücke bei Sülzfeld
HHSt 1.6518.9502**



2.101 Kfz/24h, 140 SV (=6,7%)

Nach Vergabebeschluss vom 21.02.2017 ist die Baumaßnahme öffentlich ausgeschrieben worden. Die Submission fand am 11.05.2017 statt. In den amtlichen Mitteilungen wird über die Vergabe des Bauauftrages berichtet. Offizieller Spatenstich für die Maßnahme ist am Mittwoch, 19.07.2017 um 13:30 Uhr, mit den Bauarbeiten für provisorische Umfahrung der Baustelle wurde bereits am 03.07.2017 begonnen

**19. Kreisstraße CO 19, Rodachbrücke bei Gemünda
HHSt 1.6519.9501**



367 Kfz/24h, 16 SV (=4,4%)

Nach Erstellung der Planung, die derzeit durch die IGS – Ingenieure Meiningen GmbH aus Meiningen erstellt wird, ist die Förderfähigkeit mit dem Staatlichen Bauamt und der Regierung von Oberfranken abzustimmen. Auf dieser Grundlage ist in der nächsten Sitzung des Bauausschusses das weitere Vorgehen zu beschließen. Die Baumaßnahme ist für das Jahr 2018 vorgesehen.

**20. Kreisstraße CO 20, Ausbau der OD Autenhausen
HHSt 1.6520.9501**



656 Kfz/24h, 37 SV (=5,6%)

Die Arbeiten an Fahrbahn und Gehwegen sind abgeschlossen. Derzeit wird die Lichtsignalanlage zur Verkehrsregelung an der Engstelle montiert. Es sind noch Angleichungsarbeiten an den Grundstücken im Seitenraum auszuführen. Die Verkehrsfreigabe ist für Ende Juli geplant.

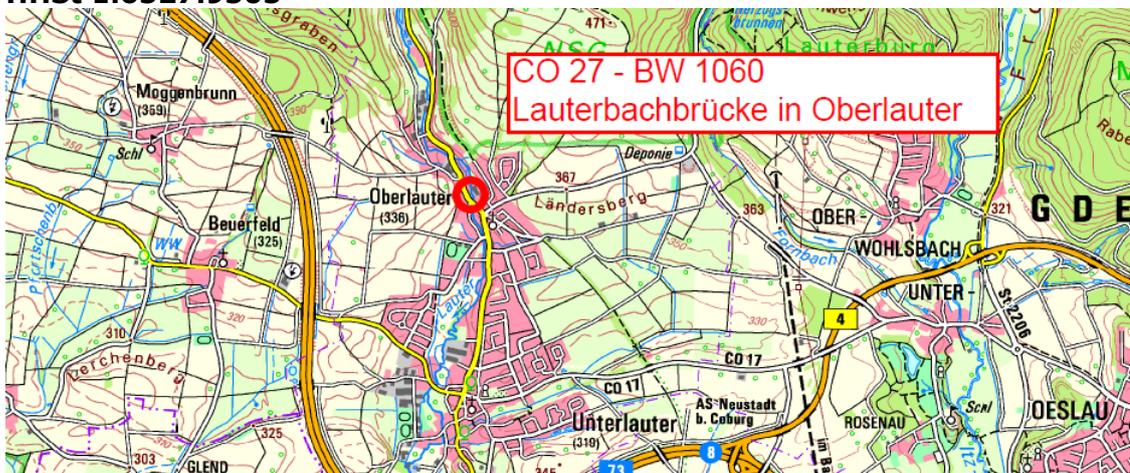
**21. Kreisstraße CO 25, Generalsanierung Watzendorf - Seßlach
HHSt 1.6525.9502**



621 Kfz/24h, 41 SV (=6,6%)

Die Planung wird durch den Fachbereich Tiefbau erstellt und in der nächsten Sitzung vorgestellt. Wegen Kostenbeteiligung aus den Aufstufungsverhandlungen ist die Baumaßnahme in Abstimmung mit der Stadt Seßlach ausführen. Ob die Maßnahme wie geplant in 2018 realisiert werden kann, ist im Zuge der Haushaltsaufstellung für das nächste Jahr zu entscheiden.

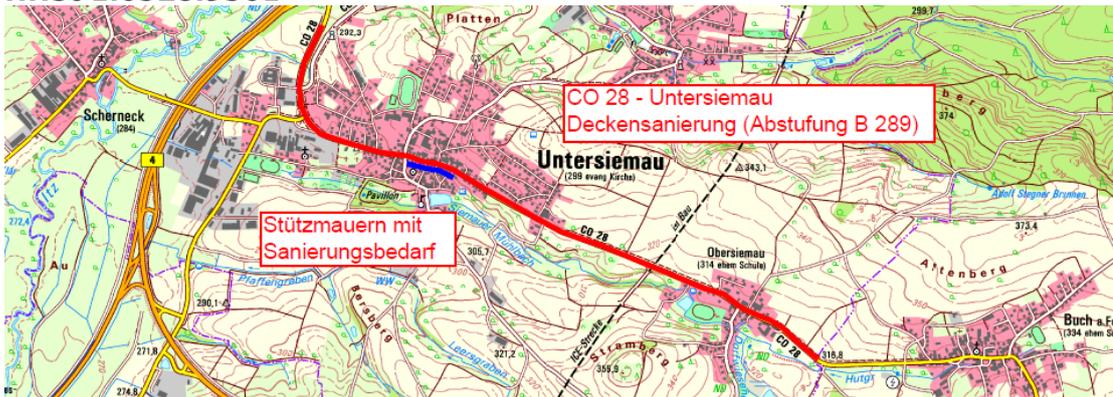
**22. Kreisstraße CO 27, Lauterbachbrücke in Oberlauter - Kappensanierung
HHSt 1.6527.9505**



2.912 Kfz/24h, 162 SV (=5,6%)

Wegen der deutlich höheren Kostenberechnung der Sanierungsarbeiten gegenüber den ersten Schätzungen wurde eine Wirtschaftlichkeitsberechnung Sanierung (ohne Förderung) und Ersatzneubau (mit Förderung) in Auftrag gegeben. Sollte diese bis zur Sitzung vorliegen, wird das Gremium entsprechend unterrichtet. Die für 2017 geplante Kappensanierung wurde deshalb zurückgestellt.

**23. Kreisstraße CO 28, Abstufung B 289
HHSt 1.6528.9501**



9.108 Kfz/24h, 748 SV (=8,2%)

Die Arbeiten an den Stützmauern werden noch im Jahr 2017 ausgeschrieben. Der Bau wird erst im Jahr 2018 erfolgen.

Der Deckenbau für die freie Strecke wird erst nach Abschluss der Arbeiten an der ICE-Strecke vorgenommen.

Der Deckenbau in Untersiemau und Obersiemau soll in Abstimmung mit den Dorferneuerungsmaßnahmen der Gemeinde Untersiemau durchgeführt werden.

II. In Finanzangelegenheiten
an FB Z3
mit der Bitte um Mitzeichnung.

III. An GBL 4
mit der Bitte um Mitzeichnung.

IV. An FB 43
mit der Bitte um Mitzeichnung.

V. An Büro Landrat
mit der Bitte um Mitzeichnung.
- immer erforderlich -

VI. WV am Sitzungstag beim zuständigen Sitzungsdienst.

VII. Zum Akt/Vorgang

Landratsamt Coburg

Michael Busch
Landrat